

PUR Qju Dämmplatte 3881



024–026 WDV, mit Nut und Feder, für den Einsatz im Brillux WDV-System PUR Qju

Anwendungsbereich

Im Systemaufbau zugelassene Dämmplatte für den Einsatz im Brillux WDV-System PUR Qju. Auch geeignet für den Einsatz im Sockelbereich einschließlich der Einbindung ins Erdreich.

Eigenschaften

- Fassadendämmplatte aus Polyurethan-Hartschaum
- Nut und Feder + spezielle Hinterfräsung zur Aufnahme der Qju Fixierungswinkel 3701
- mit extrem hoher Dämmleistung
- vliesfrei
- säure- und formaldehydfrei
- alterungsbeständig
- leicht zu verarbeiten
- diffusionsfähig

Werkstoffbeschreibung

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit

$\lambda_B = 0,026 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$, bei Dicken $< 8 \text{ cm}$
 $\lambda_B = 0,025 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$, bei Dicken $8 \text{ und } 10 \text{ cm}$
 $\lambda_B = 0,024 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$, bei Dicken $\geq 12 \text{ cm}$

Nennwert der Wärmeleitfähigkeit

$\lambda_D = 0,025 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ nach EN 13165, bei Dicken $< 8 \text{ cm}$
 $\lambda_D = 0,024 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ nach EN 13165, bei Dicken $8 \text{ und } 10 \text{ cm}$
 $\lambda_D = 0,023 \text{ W/(m}\cdot\text{K)}$ nach EN 13165, bei Dicken $\geq 12 \text{ cm}$

Brandverhalten

Normalentflammbar nach DIN 4102 als Komponente im Brillux WDV-System PUR Qju

Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ

50/100 nach DIN EN 12086

Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene

$\geq 100 \text{ kPa}$ nach DIN EN 1607

Werkstoffbeschreibung

Längen- und Breitentoleranz ± 2 mm/m

Dickentoleranz ± 1 mm

Plattenebenheit ± 3 mm/m

Rechtwinkligkeit ± 2 mm/m

Kantenausbildung mit umlaufender Nut und Feder im gleichbleibenden Abstand zur Plattenvorderkante sowie spezieller Hinterfräsung.

Dämmplattenformat Länge: 100 cm / Breite: 50 cm
(Nutzmaß: 98,8 cm / 48,8 cm)

Dicken/Verpackung	Dämmplatten- dicken	m ² pro Pack
	5 cm	ca. 4,5 m ²
	6 cm	ca. 4,0 m ²
	8 cm	ca. 3,0 m ²
	10 cm	ca. 2,0 m ²
	12 cm	ca. 2,0 m ²
	14 cm	ca. 1,5 m ²
	16 cm	ca. 1,5 m ²
	18 cm	ca. 1,0 m ²
	20 cm	ca. 1,0 m ²
	22 cm	ca. 1,0 m ²
	24 cm	ca. 1,0 m ²
	26 cm	ca. 1,0 m ²
	28 cm	ca. 1,0 m ²
	30 cm	ca. 1,0 m ²

Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit geschützt lagern. Nicht über längere Zeit ungeschützt intensiver Sonneneinstrahlung aussetzen.

Verarbeitung

Untergrundvorbehandlung Die Angaben in der jeweiligen Systembeschreibung PUR Qju beachten.

Verarbeitung

- Verklebung** Die PUR Qju Dämmplatte 3881 mit Qju Klebeschaum 3700 entsprechend den Angaben der jeweiligen Systembeschreibung PUR Qju verkleben. Die Angaben im Praxismerkblatt der Qju Befestigungs-Komponenten 3700 beachten.
An der Fassade verklebte Dämmplatten kurzfristig, unter Einhaltung der Trocknungszeiten, mit Armierungsmasse abdecken. Längerfristig ungeschützt bewitterte Dämmplatten neigen zum Kreiden an der Oberfläche und müssen vor der weiteren Bearbeitung geschliffen werden. Den Schleifstaub restlos entfernen und die geschliffenen Flächen mit Putzgrundierung 3710 vorbehandeln.
Bei der Anwendung im Sockelbereich einschließlich Einbindung ins Erdreich muss die Verklebung der PUR Qju Dämmplatte mit BaseTec 3540 erfolgen. Zur Ausführung die Angaben im Praxismerkblatt BaseTec 3540 sowie den WDVS Detailzeichnungen beachten.
- Verarbeitungstemperatur** Max. bis +30 °C Luft- und Objekttemperatur, auch während der Abbindezeit, verarbeiten.
- Dämmplatten-Zuschnitt** Zuschnitte einzelner Dämmplatten können mit dem Mineralwolle-Schneidegerät 1900 M-24 1446 oder der PUR-/MW-Dämmstoffsäge 1142 durchgeführt werden. Weitere Informationen im Brillux Lieferprogramm Werkzeuge.

Verdübelung

- Zur Verdübelung der PUR Qju Dämmplatten wird je nach Untergrundsituation unterschieden zwischen:
- a) verklebt und konstruktiv verdübelt
 - b) verklebt und statisch relevant verdübelt
- a) verklebt und konstruktiv verdübelt** Auf festen, tragfähigen Untergründen, z. B. Beton oder Mauerwerk mit intaktem, fest haftendem Anstrich, Dekorputz o. Ä., wird eine zusätzliche konstruktive Verdübelung der verklebten PUR Qju Dämmplatten mit WDVS Dübeln empfohlen.
Dübelmenge
Aufgrund der langjährigen praktischen Erfahrung und Anwendung hat sich im Regelfall eine Anzahl von 6 Dübeln/m² bewährt. Siehe hierzu auch nachfolgende „Dübelanordnung“.
- b) verklebt und statisch relevant verdübelt** Auf allen Untergründen, bei denen eine sachkundige Prüfung und Beurteilung ergibt, dass keine ausreichende Abreißfestigkeit gegeben ist, muss gemäß allgemein bauaufsichtlicher Zulassung Z-33.41-1249 eine statisch relevante Verdübelung erfolgen. Hierfür sind zugelassene WDVS Dübel einzusetzen. Bei statisch relevant verdübelten WDVS Dämmplatten dürfen Untergrundunebenheiten bis max. 2 cm/m überbrückt werden.
- Windlastermittlung** Bei der statisch relevanten Verdübelung sind die Windlasten gemäß DIN EN 1991-1-4/NA zu ermitteln. Entsprechend den ermittelten max. Windlasten können in Abhängigkeit der Dübellastklasse die Dübelmengen gemäß den nachfolgenden Angaben festgelegt werden.

Ermittlung der Dübelmengen

Pauschale Dübelmengenannahme
 Für Gebäude mit rechteckigem Grundriss kann anhand der nachfolgenden Tabellen 1a bis 1c je nach Gebäudehöhe durch alleinige Bestimmung der Windzone die Dübelmenge auch pauschal festgelegt werden. Für alle anderen Gebäude muss eine detaillierte Berechnung der Windlast durchgeführt werden. Hierbei ergibt sich gegebenenfalls eine Einsparung in der Dübelanzahl.
 Nach ermittelter Windlast
 Anhand der nachfolgenden Tabelle 2 kann mithilfe der berechneten Windlasten die Anzahl der Dübel zur statisch relevanten Verdübelung der PUR Qju Dämmplatten ermittelt werden.

Tabelle 1a
Pauschale Dübelmengen für Gebäude bis zu einer Höhe ≤ 10 m zur statisch relevanten Verdübelung der PUR Qju Dämmplatte 3881

Erforderliche Dübelanzahl pro m² (Fläche und Randbereich) in Abhängigkeit der ermittelten Windzone und der Dämmdicke ¹⁾

Dübelmontage	generell	oberflächenbündige Montage			versenkte Montage mit verkürztem Schneidblech ^{a)}			versenkte Montage mit langem Schneidblech ^{b)}	
	≥ 6	≥ 9	≥ 10		≥ 8	≥ 12		≥ 14	
Dämmdicke [cm]									
Dübellastklasse [kN]	≥ 0,15	≥ 0,20	≥ 0,20	≥ 0,25	≥ 0,20	≥ 0,20	≥ 0,25	≥ 0,20	≥ 0,25
Windzone 1 Binnenland	6	6	4	4	6	4	4	4	4
Windzone 2 Binnenland	8	6	6	6	6	6	6	6	6
Windzone 2 Küste und Inseln der Ostsee	10	8	8	6	8	8	6	8	6
Windzone 3 Binnenland	8	8	6	6	8	6	6	6	6
Windzone 3 Küste und Inseln der Ostsee	12	10	8	8	10	8	8	8	8
Windzone 4 Binnenland	10	10	8	8	10	8	8	8	8
Windzone 4 Küste und Inseln der Ostsee	14	12	10	10	12	10	10	10	10
Windzone 4 Inseln der Nordsee	14	12	12	10	12	12	10	12	10

¹⁾ Dübelanordnung gemäß nachfolgender Übersicht.

^{a)} versenkte Montage mit STR-Tool 2GE 3489 mit verkürztem Schneidblech (ca. 5 mm)

^{b)} versenkte Montage mit STR-Tool 2GE 3489 mit langem Schneidblech (ca. 20 mm)

Bei der hier dargestellten pauschalen Annahme der Dübelmengen kommen eventuell mehr Dübel zum Einsatz, als nach genauer Berechnung erforderlich wären.

Tabelle 1b
Pauschale Dübelmengen für Gebäude mit Höhen > 10 m bis ≤ 18 m zur statisch relevanten Verdübelung der PUR Qju Dämmplatte 3881

Erforderliche Dübelanzahl pro m² (Fläche und Randbereich) in Abhängigkeit der ermittelten Windzone und der Dämmdicke ¹⁾

Dübelmontage	generell	oberflächenbündige Montage			versenkte Montage mit verkürztem Schneidblech ^{a)}			versenkte Montage mit langem Schneidblech ^{b)}	
	≥ 6	≥ 9	≥ 10		≥ 8	≥ 12		≥ 14	
Dämmdicke [cm]									
Dübellastklasse [kN]	≥ 0,15	≥ 0,20	≥ 0,20	≥ 0,25	≥ 0,20	≥ 0,20	≥ 0,25	≥ 0,20	≥ 0,25
Windzone 1 Binnenland	8	6	6	6	6	6	6	6	6
Windzone 2 Binnenland	8	8	6	6	8	6	6	6	6
Windzone 2 Küste und Inseln der Ostsee	10	10	8	8	10	8	8	8	8
Windzone 3 Binnenland	10	10	8	8	10	8	8	8	8
Windzone 3 Küste und Inseln der Ostsee	12	12	10	8	12	10	8	10	8
Windzone 4 Binnenland	12	10	10	8	10	10	8	10	8
Windzone 4 Küste und Inseln der Ostsee	14	12	12	10	12	12	10	12	10
Windzone 4 Inseln der Nordsee	2)				2)			2)	

1) Dübelanordnung gemäß nachfolgender Übersicht.

2) Gemäß Norm ist das vereinfachte Berechnungsverfahren hier nicht anwendbar. Es sind genaue Berechnungen nach ermittelter Windlast erforderlich.

^{a)} versenkte Montage mit STR-Tool 2GE 3489 mit verkürztem Schneidblech (ca. 5 mm)

^{b)} versenkte Montage mit STR-Tool 2GE 3489 mit langem Schneidblech (ca. 20 mm)

Bei der hier dargestellten pauschalen Annahme der Dübelmengen kommen eventuell mehr Dübel zum Einsatz, als nach genauer Berechnung erforderlich wären.

Tabelle 1c
Pauschale Dübelmengen für Gebäude mit Höhen > 18 m bis ≤ 25 m zur statisch relevanten Verdübelung der PUR Qju Dämmplatte 3881

Erforderliche Dübelanzahl pro m² (Fläche und Randbereich) in Abhängigkeit der ermittelten Windzone und der Dämmdicke ¹⁾

Dübelmontage	generell	oberflächenbündige Montage		versenkte Montage mit verkürztem Schneidblech ^{a)}			versenkte Montage mit langem Schneidblech ^{b)}		
	≥ 6	≥ 9	≥ 10		≥ 8	≥ 12		≥ 14	
Dämmdicke [cm]									
Dübellastklasse [kN]	≥ 0,15	≥ 0,20	≥ 0,20	≥ 0,25	≥ 0,20	≥ 0,20	≥ 0,25	≥ 0,25	≥ 0,20
Windzone 1 Binnenland	8	8	6	6	8	6	6	6	6
Windzone 2 Binnenland	10	8	8	8	8	8	8	8	8
Windzone 2 Küste und Inseln der Ostsee	12	10	10	8	10	10	8	8	10
Windzone 3 Binnenland	12	10	10	8	10	10	8	8	10
Windzone 3 Küste und Inseln der Ostsee	14	12	10	10	12	10	10	10	10
Windzone 4 Binnenland	14	12	10	10	12	10	10	10	10
Windzone 4 Küste und Inseln der Ostsee	²⁾	14	12	12	14	12	12	12	12
Windzone 4 Inseln der Nordsee	³⁾				³⁾			³⁾	

¹⁾ Dübelanordnung gemäß nachfolgender Übersicht.

²⁾ Aufgrund ermittelter zu hoher Windlast keine pauschale Angabe möglich.

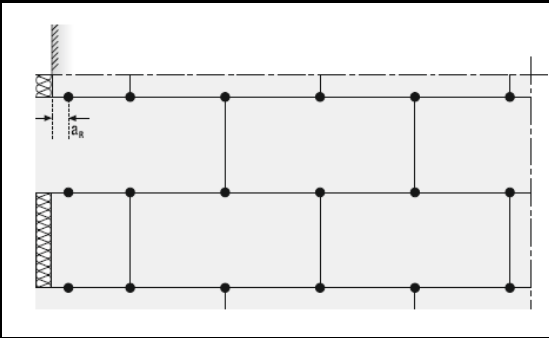
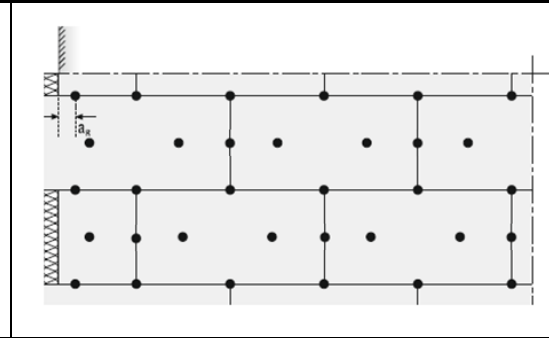
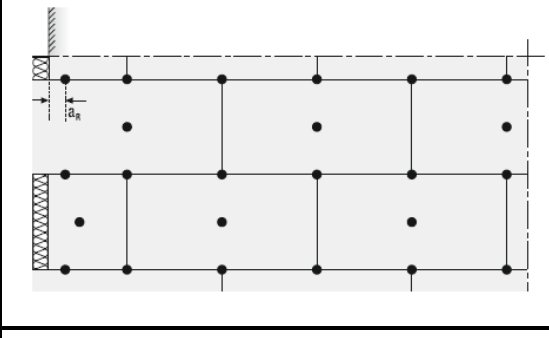
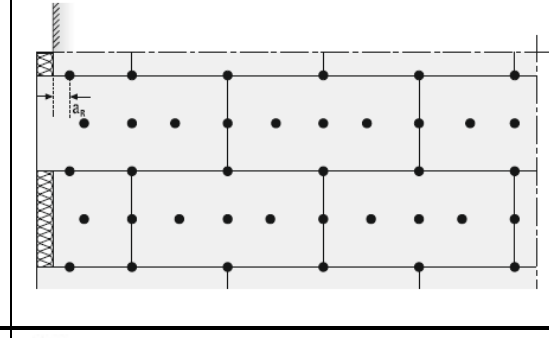
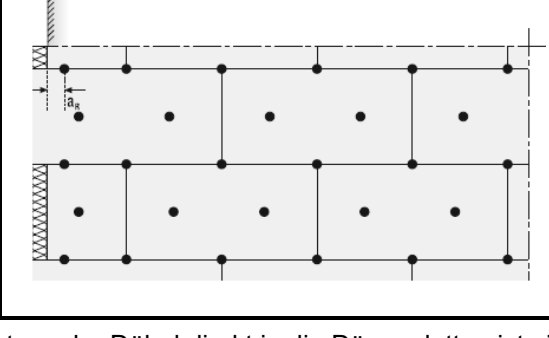
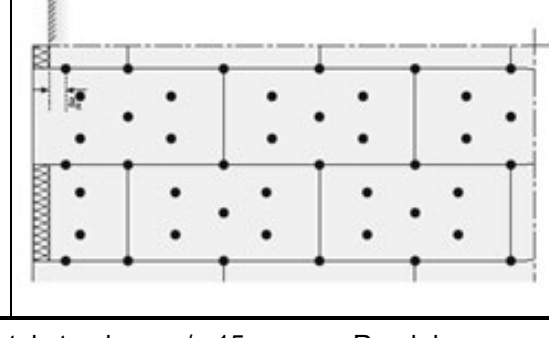
³⁾ Gemäß Norm ist das vereinfachte Berechnungsverfahren hier nicht anwendbar. Es sind genaue Berechnungen nach ermittelter Windlast erforderlich.

^{a)} versenkte Montage mit STR-Tool 2GE 3489 mit verkürztem Schneidblech (ca. 5 mm)

^{b)} versenkte Montage mit STR-Tool 2GE 3489 mit langem Schneidblech (ca. 20 mm)

Bei der hier dargestellten pauschalen Annahme der Dübelmengen kommen eventuell mehr Dübel zum Einsatz, als nach genauer Berechnung erforderlich wären.

Dübelanordnungen zur statisch relevanten Verdübelung der PUR Qju Dämmplatte 3881

Dübel /m ²	Dübelanordnungen	Dübel /m ²	Dübelanordnungen
4		10	
6		12	
8		14	

Beim Setzen der Dübel direkt in die Dämmplatten ist ein Mindestabstand von ≥ 15 cm zum Rand der Dämmplatte und ≥ 20 cm bei den Dübeln untereinander einzuhalten. Jeweils gemessen vom Schaft der Dübel.

Abweichende Dübelanordnungen zur statisch relevanten und konstruktiven Verdübelung sind nicht möglich. Für Fragen hierzu kann der Brillux Beratungsdienst hinzugezogen werden.

Tabelle 2

Tragfähigkeitstabelle zur statisch relevanten Verdübelung der PUR Qju Dämmplatte 3881 *)

Dübelteller	Dämm- plattendicke [cm]	Dübellast klasse ¹⁾ [kN]	maximal aufnehmbare Windlast w_{ek} [kN/m ²]	Dübelanzahl Dübel/m ²
Standard Ø 60 mm	≥ 6 ^{a)}	≥ 0,15	-0,600	4
	≥ 8 ^{b)}			
	≥ 10 ^{a)}	≥ 0,20	-0,800	
	≥ 12 ^{b)}			
	≥ 14 ^{c)}			
Standard Ø 60 mm	≥ 6 ^{a)}	≥ 0,20	-1,000	6
	≥ 8 ^{b)}			
	≥ 10 ^{a)}	≥ 0,25	-1,300	
	≥ 12 ^{b)}			
	≥ 14 ^{c)}			
Standard Ø 60 mm	≥ 6 ^{a)}	≥ 0,20	-1,400	8
	≥ 8 ^{b)}			
	≥ 10 ^{a)}	≥ 0,25	-1,800	
	≥ 12 ^{b)}			
	≥ 14 ^{c)}			
Standard Ø 60 mm	≥ 6 ^{a)}	≥ 0,20	-1,700	10
	≥ 8 ^{b)}			
	≥ 10 ^{a)}	≥ 0,25	-2,200	
	≥ 12 ^{b)}			
	≥ 14 ^{c)}			
Standard Ø 60 mm	≥ 6 ^{a)}	≥ 0,20	-2,100	12
	≥ 8 ^{b)}			
Standard Ø 60 mm	≥ 6 ^{a)}	≥ 0,15	-2,100	14
	≥ 8 ^{b)}			

*) Im Einzelfall können sich teilweise höhere Tragfähigkeitswerte ergeben. Bei Bedarf kann der Brillux Beratungsdienst hinzugezogen werden.

¹⁾ Bei geringeren Tragfähigkeitswerten ist die ermittelte Last je Dübel maßgebend.

[Tragfähigkeit je Dübel (ermittelter Auszugswert) x Anzahl der Dübel = max. aufnehmbare Windlast]

^{a)} nur bei oberflächenbündiger Montage

^{b)} nur bei versenkter Montage mit STR-Tool 2G 3489 mit verkürztem Schneidblech (ca. 5 mm)

^{c)} nur bei versenkter Montage mit STR-Tool 2G 3489 mit langem Schneidblech (ca. 20 mm)

Verdübelung

Wärmebrückenwirkung durch Verdübelung

Bei einer Verdübelung ist die Wärmebrückenwirkung der Dübel wie folgt zu berücksichtigen:

$$U_c = U + \chi \cdot n \quad [\text{in } W/(m^2 \cdot K)]$$

Dabei ist:

U_c = korrigierter Wärmedurchgangskoeffizient des Bauteils

U = Wärmedurchgangskoeffizient des ungestörten Bauteils in $W/(m^2 \cdot K)$

χ = punktbezogener Wärmedurchgangskoeffizient eines Dübels in W/K

n = Dübelanzahl l/m^2 (Durchschnitt der Fassadenbereiche)

Eine Berücksichtigung der Wärmebrückenwirkung der Dübel kann entfallen, sofern die maximale Dübelanzahl n pro m^2 Wandfläche (Durchschnitt der Fassadenbereiche) in Abhängigkeit von der Dämmstoffdicke und dem Wärmedurchgangskoeffizienten des Dübels den Festlegungen der nachfolgenden Tabelle entspricht.

Eine Berücksichtigung kann ebenfalls entfallen, sofern im Einzelfall nachgewiesen ist, dass die Erhöhung des Wärmedurchgangskoeffizienten des ungestörten Bauteils durch die Wärmebrückenwirkung der Dübel 3 % nicht überschreitet.

Anzahl der Dübel pro m^2 , bis zu der keine Berücksichtigung im U-Wert bei der Verdübelung der PUR Qju Dämmplatten erforderlich ist

χ in W/K	Dämmdicke in cm					
	$d \leq 5$	$5 < d \leq 10$	$10 < d \leq 15$	$15 < d \leq 20$	$20 < d \leq 25$	$25 < d$
0,002	7	4	2	2	1	1
0,001	13	7	5	4	3	2

Hinweise

Leitungen auf der Außenwand Bei auf der Außenwand verlegten Leitungen ist zur Vermeidung von Beschädigungen (durch zusätzliche mechanische Befestigung) der Leitungsverlauf auf den Dämmplatten zu markieren.

Weitere Angaben Die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:
Tel. +49 251 7188-239
Fax +49 251 7188-106
tb@brillux.de
oder Ihr persönlicher Kontakt im Technischen Außendienst.

Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Verarbeitenden/Kaufenden werden nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblatts mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux
Weseler Straße 401
48163 Münster
Tel. +49 251 7188-0
Fax +49 251 7188-105
info@brillux.de
www.brillux.de